

3 Getreideabfall, Spreu, °OB, °OP vereinz.: °Putz Autenzell SOB.

4 Schmuck, Zier, in heutiger Mda. nur im Komp.: Putz „eine Zierde“ WESTENRIEDER Gloss. 449.

5 † von Menschen.– **5a:** *Der Putz* „Angeber, Stichauf“ SCHMELLER I,417.– **5b:** Putz „Mensch, der alles schwätzt“ WESTENRIEDER ebd.

6 Nachgeburt der Kuh, °OB, °NB vereinz.: °da Putz *is scho wegganga* Kreuth MB; Butz HEIGENHAUSER Reiterwinkerisch 7.

Etym.: Abl. von → *putzen*; PFEIFER Et. Wb. 1062.

SCHMELLER I,417; WESTENRIEDER Gloss. 449.– WBÖ III, 1573.

Komp.: [**Ab**]p. **1** auch F, N., wie → P.3, °OB, °OP vereinz.: °s *Obutz* Oviechtach; *ǫbūds* Steinhöring EBE nach STÖR Region Mchn 946.– **2** nicht voll entwickelte, minderwertige Körner, Abfallgetreide, °OB, °NB vereinz.: °*Aputz* Berg WS; *öbutf* O'eichstätt EIH nach SBS XII,425.

[**An**]p. wie → P.2: „Verputz ... *Oaputz*“ SINGER Arzb. Wb. 161.

[**Aus**]p. **1** Getreideabfall, Abfallgetreide.– **1a** wie → P.3: °*der Ausputz* Fronau ROD.– **1b** wie → [Ab]p.2: *ausbūds* Marzling FS nach STÖR ebd.– **2** wie → P.4, °OB, NB, °OP vereinz.: °*Ausputz* „Verzierungen bei Damenkleidern“ Walleshn LL; *Ausbutz* Schmuck des Maibaums Beilngries.– **3:** °*an Ausputz kriang* „einen Tadel“ Lindenlohe BUL.

WBÖ III,1574.

[**Baum**]p.: °*Baumputz* Ausbrechen der Nebentriebe Anzing EBE.

[**Ver**]p. wie → P.2, °OB, NB, °OP, SCH vereinz.: *da Fopuz* Aicha PA; *weil allbot a Trumm Verputz von der Decken fällt* Altb.Heimatp. 59 (2007) Nr.25,25.

WBÖ III,1574.

[**Haar**]p. Haarfrisur, °OB vereinz.: *an Haarputz macha* Erding.

WBÖ III,1574.

[**Haus**]p. Hausputz, OB, °OP vereinz.: *Hausputz* Schmidmühlen BUL.

[**Kell(en)**]p. Kellenverputz, °OB, °NB, °MF vereinz.: °*der Kejputz is sauber* Halfing RO.

[**Kopf**]p. festlicher Kopfschmuck, NB, MF, SCH vereinz.: *Khoupfbuz* „festliche Kopfbedeckung der Frauen“ Mering FDB.

WBÖ III,1574.

[**Nach**]p. wie → [Ab]p.2: *nōxbūds* Peiting SOG nach STÖR Region Mchn 945. A.R.R.

-putz

Adv., nur im Komp.: [**radi**]p., [**ratzi**]– restlos, völlig, gänzlich, °OB, °NB, °OP vereinz.: °*da Nachbar is radibuuz abbrennt* Wettstetten IN; *frifst's ratzibutz auf* ROHRER Alt-Mchn 21.– Bestimmungsw. wohl nach dem Vorbild von schriftsprl. *ratzekahl*, dieses aus *radikal* umgestaltet; vgl. WBÖ III,1574.

WBÖ III,1574.

A.R.R.

Putze

F **1** Windfege, °OB, °NB, °OP, °OF vereinz.: °*wos aus da Putz außakimmt* Ziegelbg RO; „aus Holz gefertigte Putz (Windputzmühle)“ SINGER Vkke Fichtelgeb. 73.

2 Lichtputzschere, in heutiger Mda. nur im Komp.: *Putz* WESTENRIEDER Gloss. 449.

3 Schuhputzmittel: *de Putz* Passau.

4 Mund: °*geh hoit die Butz!* „schweige“ Straßkehn SR.

5 Nachgeburt von Tieren, °OB, °NB vereinz.: °*i hab no koa Putz gsegn* Essenbach LA; *butf* Aying M STÖR Region Mchn 918.

WESTENRIEDER Gloss. 449.– WBÖ III,1576.

Komp.: [**Ab**]p. wie → P.5, °OB vereinz.: °*Abputz* Feichten AÖ.

[**Ge-treide**]p. wie → P.1, °OP vereinz.: °*de Troiputz* Haselbach BUL.

[**Gläslein**]p. Ackerschachtelhalm (Equisetum arvense): °*Glaslputz*, *Zinnputz* Berchtesgaden.

[**Hohlung**]p.: *die Huhlingputz* „Putzpomade, womit besonders Messingleisten und Bratröhren ... blankgeputzt wurden“ SINGER Arzb. Wb. 108.– Zu → *Hohlung* 'Röhre'.

[**Kuh**]p., [**Kühe**]– Nachgeburt der Kuh, °OB, °NB, °OP vereinz.: *de Küaputz* Reichersbeuern TÖL.

[**Licht**]p. wie → P.2: °*die Liechtputz* (Ef.) Ingolstadt; *Löichtputz'n* BRAUN Gr. Wb. 376; *Liechtputzen* Wunsiedel 1559 SINGER Vkke Fichtelgeb. 168. WBÖ III,1576.